

PROTOKOLL SFVS-Vorstandssitzung 3/17 vom 02.Mai 2017
im Hotel ARTE, Olten

Vorsitz	MI	Marc Inäbnit, Präsident		
Anwesend Vorstand SFVS	TF	Thomas Frey	BM	Barbara Muntwyler
	FH	Fridolin Hauser	MR	Markus Romer
	GK	Georg Krenger	PS	Peter Schäuble
	DL	David Leeman	HS	Hildi Schönmann
	RL	Roland Lüthi	BS	Beat Straub
	CM	Christoph Meier		
ZS/AeCS, Protokoll	CP	Christophe Petitpierre		
Entschuldigt	HB	Heinz Bärffuss	RB	Roland Bieri

- Traktanden
- 1. Protokoll**
 - Vorstandssitzung SFVS 2/17 vom 04. März 2017 / Pendenzen
 - Generalversammlung vom 04. März 2017
 - 2. Allgemeine Information**

Rückblick / Ausblick

 - Informationen aus dem ZV
 - Informationen aus der DV AeCS
 - Rückblick GV
 - Weitere Themen

Finanzen

 - Diverses
 - Versicherung
 - 3. Informationen aus den einzelnen Bereichen**

Rückblick / Ausblick Büro Operationen

 - Rückblick TMG Kurs
 - Stand Voice Ausbildung (Umwandlung in EASA-Lizenz)
 - Stand Einführung DTO
 - Weitere Themen (BfK/Lager)

Rückblick / Ausblick Büro Luftraum

 - Information aus dem WS Luftraum ZRH
 - Information aus dem AeCS Luftraum-Seminar
 - Weitere Themen

Rückblick / Ausblick Büro Sport

 - Konstituierung Sport Büro
 - Wettbewerbe 2017 und ff und Endsendungen
 - Weitere Themen

Rückblick / Ausblick Büro Kommunikation

 - Webseite Status
 - Weitere Themen
 - 4. Diverses, Umfrage und Termine**

Beginn der Sitzung: 17h40 →→→ Ende der Sitzung: 21h05

Begrüssung durch den Präsidenten MI, speziell willkommen geheissen werden die neuen Vorstandsmitglieder Fridolin Hauser und David Leemann (beide Büro Sport).
Entschuldigt haben sich Heinz Bärffuss und Roland Bieri

Traktandum 1 – Protokoll

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 2/17 vom 04. März 2017

Das Protokoll 2/17 ist am 02. Mai mit Ergänzungen bezüglich Radiotelefonie genehmigt und wird noch auf der Webseite publiziert.

Protokoll Generalversammlung SFVS vom 04. März 2017

Das Protokoll der Generalversammlung 2017 ist noch pendent.

Traktandum 2 – Allgemeine Information

Rückblick / Ausblick:

- Skypull: viele Informationen und grosses Echo. Abwägen ist ganz richtig. Im Drohnenbereich steckt sehr viel Geld und Drohnen sind nicht vermeidbar. Betrifft nur Luftraum Golf. Aber eine extra Restricted Area ist nicht geeignet. Verbindungskabel ist gefährlich und wird sicher kein FLARM an Bord haben.
- Workshop Luftraum Zürich: Auf Wunsch von MI war Xaver Mäder auch dabei, um Lösung für Amlikon und Winterthur zu finden.

Informationen aus dem ZV und aus der DV AeCS:

- Aus dem Aviatik-Fonds des AeCS wird ein Unterstützungsbeitrag für den Wiederaufbau eines Zögling genehmigt.
- Das Smartflyerchallenge (1ste Elektroflugzeugtreffen) wird am zweiten September Wochenende in Grenchen stattfinden.
- Der Start des Gordon Bennett' Cups 2017 findet am Freitagabend dem 8. September auf dem Flugplatz Epagny-Gruyère statt. Die GVV Gruyère unterstützt durch die SG Freiburg wird den Segelflug vor Ort vorstellen. Erwünscht sind auch Segelkunstflug Demonstrationen. Koordination durch CM.
- Das Projekt einheitliche Bekleidung für alle Nationalmannschaften ist wieder gestartet.
- Flugschulanlass für DTO Umsetzung findet am 5. Mai statt. PS und RB können leider nicht teilnehmen, aber werden weiterhin im Kernteam mitwirken.
- MI hat den Zentralvorstand kurz über die abgeschlossenen und geplanten Aktivitäten des SFVS informiert.
- Die beiden Luftraumverletzungen durch Ballone haben sicher negative Einflüsse auf die Verhandlungen des LR ZH.
- Im Gegenteil zum Ballonverband, sieht der SFVS keinen Handlungsbedarf für einen Vertrag mit dem Bauernverband für Aussenlandungen. Wichtig ist ein guter Kontakt zu den Bauern nach einer Aussenlandung.
- IFR without ATC (Grenchen): ATC im Betrieb von 08:00 bis 18:00, ausserhalb diesen Zeiten sind Blindmeldungen, wie auf allen übrigen unkontrollierten Flugplätzen, abzusetzen. Momentan befindet sich das Ganze im Testbetrieb mit ca. 380 Bewegungen und ohne einen einzigen Zwischenfall. Wenn das Projekt erfolgreich ist, könnte ein ähnliches Verfahren auf anderen kontrollierten Regionalflugplätzen eingeführt werden. So könnten die Kosten von skyguide für die GA gesenkt werden. Im Risk Assessment von Grenchen stehen noch die Winterzeit und die Nachtflüge.
- TMZ mit Hörbereitschaft (Listening Squawk) wäre eine ideale Lösung für Thun bei GNSS Approaches in Bern. Einziger Nachteil wäre die Transponderpflicht. Es wäre jedoch eine Basis für den „flexibel use of airspace“. Listening Squawk ist schon erfolgreich in Betrieb im Grossraum London und wurde dieses Jahr in Deutschland eingeführt.
- Beitrag in der Aargauer Zeitung über den Nachwuchs.
- Swiss Olympic Meeting Forum findet am 9./10.05. in Interlaken statt.
- Erste Kontakte für eine eventuelle Aufnahme des Schweizerischen Verbands Ziviler Drohnen im AeCS werden initiiert.

Rückblick GV:

Drei Hauptpunkte sind herausgekommen:

- Bessere regionale Zusammenarbeit ist gewünscht,
- Betreuung der Piloten nach der Flugprüfung (BfK für PilotInnen nach dem Lizenzerwerb),
- Allenfalls BfK für Grundschulung.

Dazu wurden auch folgende Punkte erwähnt/erwünscht:

- BFK Streckenflug. Ein Flugplatz am Jura wäre ideal. Birrfeld hat eine ideale Infrastruktur. Zuerst muss ein Team zusammengestellt und der finanzielle Bedarf definiert werden.
- Eine Segelflugschule Schweiz AG könnte ein Pool von Fluglehrern für eine Schweizweite Schulung anbieten.

Zusammenfassung nach Diskussion:

- Ein Grundschulungskurs wird organisatorisch (Wetter, Infrastruktur, usw...) nicht weiterverfolgt.
- Ein BFK Streckenflug für neu lizenzierte Piloten wird organisiert und vorbereitet für 2018.
- Ein Vorgehen respektive die Information wie Fluglehrer einfach unter der Flugschulen ausgetauscht werden können, wird anlässlich des FL-Kurses von Ende Jahr für die Umschreibung der RF in DTO bekanntgeben.

Entscheid:

Ein BFK Streckenflug für neue lizenzierte Piloten wird unter der Federführung von DL für 2018 organisiert.

Weitere Themen:

- Ülis Segelflugbedarf macht spezielle Angebote für 8.33 KHz Funkgeräte. Der SFVS sieht eine Empfehlung an die Gruppen und Mitglieder als politisch heikel gegenüber anderen Mitbewerbern.

Finanzen:

Diverses:

- Die Höhe des Swiss Olympic Beitrag ist bis jetzt noch nicht bekannt.

Versicherung:

- Durch das neue Anstellungsregime der Fluglehrer für die verschiedenen Ausbildungskurse des SFVS musste zusätzlich eine Unfallverhütungsversicherung abgeschlossen werden, was höhere Prämien mit sich bringt.

Traktandum 3 – Informationen aus den einzelnen Bereichen

Rückblick / Ausblick Büro Operationen

Rückblick TMG Kurs:

- Der TMG-Fluglehrerkurs hat ein gutes Feedback von den Teilnehmern erhalten. An einem Tag konnte nicht geflogen werden.

Kursorganisation:

- Am nächsten T&L-Kurs wird Xaver Mäder als Instruktor zur Verfügung stehen und auch Vorbereitungskurse für Fluglehreranwärter anbieten.
- Die beiden Fluglehrerkurse in Amlikon und Yverdon sind bereits aufgegleist und werden im Mai respektive August stattfinden.
- Die Finanzierung der Fluglehrerkurse ist wegen der Formalitäten und Anträge aufwendig. Ein Treffen mit den Verantwortlichen vom BAZL wird stattfinden, um ein vereinfachtes Vorgehen zu besprechen.

Stand Einführung DTO:

- Erfreuliche Entwicklung zur vereinfachten Umschreibung in eine DTO (Declared Training Organisation). Der genaue Ablauf für die Umschreibung ist momentan in Erarbeitung durch Vertreter des SFVS, des AeCS und des BAZL. Im Winter 2017/2018 wird durch den SFVS ein CFI Kurs angeboten, um zu informieren, wie die Umschreibung erfolgen muss. Aus momentaner Sicht wird dies für die einzelnen CFI mit einem marginalen Aufwand erfolgen.

Weitere Themen (BFK/Lager):

- Siehe Traktandum 2

Rückblick / Ausblick Büro Luftraum

Information aus dem WS Luftraum ZRH:

- Am 05.04.2017 fand die Koordinationssitzung für den Luftraum Zürich unter der Leitung von Yves Burkhardt und mit einer Präsentation von Siegfried Ladenbauer statt. Eine Lösung für Amlikon und Winterthur muss gefunden werden. Andersfalls werden rechtliche Schritte in Betracht gezogen. Die erste Sitzung der neuen Arbeitsgruppe hat stattgefunden und die vorgeschlagene Lösung für Amlikon und Winterthur wird durch skyguide geprüft und gerechnet werden. Das Safety Assessment wird im Juni stattfinden.

Information aus dem AeCS Luftraum-Seminar:

- Siehe Traktandum 2

Weitere Themen:

- Die zweite Tranche der Anhörung für den benötigten Luftraum durch das PC7-Team und die PS ist im Umlauf.
- Einführung von TMZ: ausführliche Berichte in der AeroRevue.
- Grenchen AFIS. Siehe Traktandum 2. Safety Assessment wird noch kommen.
- Emails vom BAZL kommen nicht mehr zum Büro Luftraum. Christopher Nicca wird die Verteilerliste prüfen.

Rückblick / Ausblick Büro Sport

Konstituierung Sport Büro:

- Team Büro Sport ist mit Frigg Hauser nun komplett.

Wettbewerbe 2017 und ff und Endsendungen:

- Die Wettbewerbsaison ist gestartet (Nitra, Hockenheim), weitere Wettbewerbe (RM, SM, JSM, SKM) folgen. Ein interessanter Bericht der WM in Australien liegt vor. Frigg Hauser belegt mit 80% der gesamten Punktzahl den 21. Platz in der 15m Klasse und Rolf Friedli den 15. Rang in der 18m Klasse.
- Frigg Hauser bedankt sich bei Roland Lüthi für seine Unterstützung und Arbeit als Team Manager. Er stellt fest, dass die Länder die viel investieren, wie bspw. Frankreich fast unschlagbar sind. Dort ist der Coach für die Auswahl der Pilotendelegation zuständig. Er fragt, ob es Möglichkeiten gibt, Coaches auszubilden und zu entschädigen (Ev. mit Verpflichtung)?

Weitere Themen:

- Hildi verschickte im März den zweiten Sport-Newsletter ans gesamte Swiss Gliding Team.
- Junioren bekommen erfreulicherweise CHF 10'000.00 aus dem Nachlass von Martha Bachmann.
- Beitrag Swiss Olympic ist noch offen.

Rückblick / Ausblick Büro Kommunikation

Webseite Status:

- An zwei Sitzungen wurden die Texte verarbeitet und diverse Vorbereitungsarbeiten getätigt.
- Diverses Fragen sind noch offen (z.B. Büro Sport), andere Abklärungen sind bereits abgeschlossen (z.B. Flugzeugsprüfungen).
- Ziel ist die Aufschaltung am 1. Juli 2017. Das Aussehen ist i.O., dafür ist der Zugriff zu den bestehenden Daten noch nicht möglich.

Traktandum 4 – Diverses, Umfrage und Termine

Pendenzen:

Die aufgelisteten Pendenzen sind noch offen.

Bei Pendenz 1972 wird die Argumentierung der Segelflugausbildung für die ATPL-Ausbildung an der London University als Doktorarbeit gestellt. Diverse Abklärungen sind im Gange.

Diverses:

- Durch eine Verschiebung wegen eines Jubiläums hat die SFK 2018 momentan kein Organisator. Ein Rundmail wird an die Präsidenten verschickt, um einen Organisator zu finden. Die SFK 2017 findet in Biel und die SFK 2019 im Raum Basel statt.
- Durch eine Verschiebung ist die SM 2018 noch nicht vergeben. Die SM 2019 findet im Hausen am Albis statt.

Nächste Termine / Vorstandssitzungen / Meetings

DI	04.07.17	1730	Vorstandssitzung 4/17, Hotel Arte in Olten
DI	26.09.17	1730	Vorstandssitzung 5/17, Hotel Arte in Olten
FR	10.11.17	1030	Vorstandssitzung 6/17, Hotel Matt in Schwarzenberg
FR	10.11.17	1330	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg
SA	11.11.17	0815	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg

SA 04.11.17 1000 Debriefing Nationalkader, Hotel Arte in Olten
 SA 18.11.17 1000 Segelflugkonferenz, Kongresshaus in Biel
 SA 27.01.18 1000 Flight Safety Meeting 2018
 SA 10.03.18 1330 Generalversammlung SFVS und Präsidentenhearing, Hotel Arte in Olten
 SA 17./24.11.18 1000 Segelflugkonferenz, noch offen
 SA 16./23.11.19 1000 Segelflugkonferenz, Raum Basel

FR/SA 02./03.03.18 IGC-Meeting, noch nicht bestimmt
 SA 24.03.18 1330 DV AeCS, Luzern, Verkehrshaus der Schweiz

MI dankt allen Anwesenden ganz herzlich für die Mitarbeit und schliesst die Sitzung um 21h05.

Für das Protokoll

Christophe Petitpierre

Verteiler:

Vorstand SFVS
 Zentralvorstand AeCS
 Burkhardt Yves, Generalsekretär AeCS
 Brühlmeier Urs, Redaktor Segelflug-Buletin (AeroRevue)
 Wyss Jürg, Chefredaktor AeroRevue
 Website www.segelfliegen.ch - Archiv

PENDENZENLISTE SFVS

Stand: 02. Mai 2017

LNr	Pendenz	Seit	Erledigung durch Termin
1972	Adresse bei SAT für das Segelfliegen in der Linienpilotenausbildung	4/15	Schäuble Pendent
1973	Vorgehen für neue Homepage des SFVS	WS15	Muntwyler Pendent
1976			